

Die **Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität** Bonn ist eine internationale Forschungsuniversität mit einem breiten Fächerspektrum. 200 Jahre Geschichte, rund 38.000 Studierende, mehr als 6.000 Beschäftigte und ein exzellenter Ruf im In- und Ausland: Die Universität Bonn zählt zu den bedeutendsten Universitäten Deutschlands und wurde gerade als Exzellenzuniversität ausgezeichnet.

Am Kirchenrechtlichen Seminar der Katholisch-Theologischen Fakultät ist – zunächst befristet auf drei Jahre – zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Position als Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in

Post-doc, TV-L 13, Stellenumfang 100 % oder 50 %

oder

Doktorand*in, TV-L 13, Stellenumfang 50 %

zu besetzen.

Das Kirchenrechtliche Seminar ist ein forschungsstarkes Umfeld, in dem das römisch-katholische Kirchenrecht vor dem Hintergrund aktueller Erkenntnisse aus der religionsrechtlichen Forschung, der Rechts- und Normtheorie und -soziologie, dem komparativen Recht und dem Rechtspluralismus einer kulturwissenschaftlichen Analyse unterzogen wird. Diese Erkenntnisse gehen in eine gegenwarts- und problemorientierte Lehre ein. Gesucht werden Mitarbeiter*innen, die innovative Forschungsfragen und -projekte und neue Lehrformate angehen und in einem engagierten Team verfolgen möchten.

Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit bei den Forschungsprojekten der Lehrstuhlinhaberin,
- Entwicklung und Durchführung eigener innovativer Forschungsvorhaben,
- Qualifizierung im Rahmen eines Habilitations- bzw. Promotionsvorhabens im Feld von Recht und Religion,
- eigenständige Publikationen in nationalen und internationalen Publikationsorganen,
- Mitarbeit bei der Organisation und Durchführung wissenschaftlicher Fachtagungen,
- Entwicklung innovativer Lehrformate und Übernahme von Lehre (2 SWS bei Stellenumfang 50 %; 4 SWS bei Vollzeitstelle) an den Studienstandorten Bonn und Köln,
- Mitarbeit bei der Planung und Abnahme von Prüfungen,
- Mitarbeit in der Organisation und Verwaltung des Kirchenrechtlichen Seminars,
- Bereitschaft zur Mitarbeit bei Fakultätsaufgaben und Engagement im Mittelbau der Fakultät.

Ihr Profil:

- erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium im Fach Katholische Theologie, den Rechtswissenschaften bzw. Sozialwissenschaften oder einer verwandten Disziplin mit einem Schwerpunkt im Feld Recht und Religion; Post-docs: Promotion in einem der genannten Fächer mit einem Schwerpunkt in Recht und Religion,
- Interesse an interdisziplinären Forschungsfragen im Feld von Recht und Religion; Post-docs: Forschungsfokus und Erfahrung mit interdisziplinären Forschungsvorhaben im Feld von Recht und Religion,

- Interesse an bzw. Erfahrung mit Hochschullehre und der Entwicklung und Durchführung innovativer Lehrformate,
- Interesse an bzw. Bereitschaft zur hochschuldidaktischen Weiterqualifizierung,
- Organisationskompetenz sowie Interesse an bzw. Erfahrungen im Projektmanagement,
- Fähigkeit zu eigenständigem und selbstorganisiertem Arbeiten,
- Lernbereitschaft und Teamfähigkeit,
- hohe Kommunikationskompetenz,
- selbstverständlicher Umgang mit Medien des synchronen und asynchronen Informationsaustauschs,
- sehr gute englische Sprachkenntnisse.

Wir bieten:

- Entgelt gemäß Entgeltgruppe 13 TV-L,
- betriebliche Altersversorgung (VBL),
- ein forschungsorientiertes und motiviertes Umfeld, das Ihnen Freiraum für Ihre eigene Forschung gibt,
- ein gutes und kollegiales Betriebsklima,
- eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit bei einem der größten Arbeitgeber der Region,
- zahlreiche Angebote des Hochschulsports,
- gute Verkehrsanbindung sowie die Möglichkeit, ein VRS-Großkudenticket zu erwerben oder kostengünstige Parkangebote zu nutzen.

Die Universität Bonn setzt sich für Diversität und Chancengleichheit ein. Sie ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Ihr Ziel ist es, den Anteil von Frauen in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen und deren Karrieren besonders zu fördern. Sie fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerbungen werden in Übereinstimmung mit dem Landesgleichstellungsgesetz behandelt. Die Bewerbung geeigneter Menschen mit nachgewiesener Schwerbehinderung und diesen gleichgestellten Personen ist besonders willkommen.

Wenn Sie sich für diese Position interessieren, senden Sie bitte Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (inkl. Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen, Post-docs: zusätzlich Liste der Veröffentlichungen, Vorträge, Projekt- und Lehrerfahrungen) bis zum **15.03.2023** unter Angabe der **Kennziffer 105/22/3.202** in einer einzelnen PDF-Datei per E-Mail an Prof. Dr. Judith Hahn (judith.hahn@uni-bonn.de).